

DEUTSCHE SCHULE BUDAPEST

DATENSCHUTZHINWEIS

Für Eltern

Inhaltsübersicht

1. Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche.....	1
2. Der Datenschutzbeauftragte	2
3. Verarbeitete personenbezogene Daten	2
4. Maßnahmen zur Datensicherheit.....	19
5. Rechte der betroffenen Personen.....	21

Zuletzt geändert am 13. August 2024.

Die **Deutsche Grundschule und das Deutsche Gymnasium Budapest** verarbeiten personenbezogene Daten von Schülern und ihren gesetzlichen Vertretern zum Zwecke der Erziehung des Kindes und der Erfüllung damit verbundener Aufgaben.

In diesem Datenschutzhinweis informieren wir ausführlich über die Datenverarbeitung durch die Schule gemäß Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (DSGVO).

Liebe Eltern, bitte lesen Sie den Inhalt des Datenschutzhinweises und zögern Sie nicht, sich bei Fragen an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden, wie unter Punkt 2 des Hinweises angegeben.

1. Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche

Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche: Die **Deutsche Schule Budapest**

Hauptsitz: 1121 Budapest, Cinege utca 8. Gebäude A.

Postanschrift: 1121 Budapest, Cinege utca 8. Gebäude A.

Vertreten durch: Carolin Schmidt

E-Mail: sekretariat@deutscheschule.hu

Telefon: +36-1-391-91-00

nachstehend "der **für die Verarbeitung Verantwortliche**" oder "die **Schule**" genannt

2. Der Datenschutzbeauftragte

Dr. Áron Antal Hegyi

Postanschrift: 1165 Budapest, Hunyadvár utca 45/A

E-Mail: central@primantis.hu

3. Die verarbeiteten personenbezogenen Daten

	Bezeichnung der Datenverarbeitung	Zweck der Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung	Umfang der verarbeiteten Daten	Dauer der Datenverarbeitung	Empfänger der Datenverarbeitung
1.	Datenverarbeitung im Zusammenhang mit dem Zulassungsverfahren	Der Aufnahmeantrag wird unter Berücksichtigung aller Umstände geprüft, insbesondere ob die Schule über die pädagogischen Voraussetzungen verfügt, die den besonderen Bedürfnissen und	Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche ist eine ausländische Bildungseinrichtung mit einem öffentlichen Auftrag, die jedoch nicht	Identifizierungsdaten des Kindes und der Eltern oder personenbezogene Daten, die sich auf die besonderen Bedürfnisse des Schülers oder auf eine besondere Kategorie personenbezogener Daten beziehen, die im Zulassungsverfahren zu berücksichtigen sind, sonstige für die Zulassungskriterien relevante Informationen	Der Zeitraum der Datenverarbeitung, der mit der Rechtsgrundlage der Einwilligung beginnt, dauert so lange, bis der Zweck der Datenverarbeitung erreicht ist, d. h. bis	Ein Gericht, eine Staatsanwaltschaft, eine Ermittlungsbehörde, eine Regelungsbehörde, eine Verwaltungsbehörde, ein Kinderschutzdienst, die Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit oder andere gesetzlich befugte Stellen können von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen die Erteilung von

		<p>Anforderungen des Kindes entsprechen. Dieses Ziel umfasst die Organisation eines Vorstellungsgesprächs und/oder eines Aufnahmegesprächs sowie die Mitteilung des Ergebnisses des Aufnahmeverfahrens.</p>	<p>zur Aufnahme verpflichtet ist. Die korrekte Bereitstellung personenbezogener Daten im Rahmen der verarbeiteten Daten erfordert die freiwillige Bereitstellung von Daten durch die gesetzlichen Vertreter (Elternteil(e)), die den Zulassungsantrag stellen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) DSGVO) – weil der für die Datenverarbeitung Verantwortliche einem ausländischen Lehrplan folgt und den Status einer privaten Bildungseinrichtung hat.</p>		<p>zum Abschluss der Prüfung der Aufnahme oder bis zum Widerruf der elterlichen Einwilligung. Der Widerruf der elterlichen Einwilligung ist nicht rückwirkend, aber der für die Verarbeitung Verantwortliche wird die personenbezogenen Daten danach nicht mehr verarbeiten. Das Zulassungsverfahren wird am 31. Oktober des auf die Bewerbung folgenden akademischen Jahres abgeschlossen, um eventuell frei werdende Plätze zu besetzen.</p>	<p>Auskünften, die Offenlegung, die Übermittlung oder die Einsichtnahme in Unterlagen verlangen. Im Falle eines solchen Ersuchens einer Behörde stellt der für die Verarbeitung Verantwortliche personenbezogene Daten in dem Umfang zur Verfügung, der für den Zweck des Ersuchens und den Umfang der angegebenen Daten erforderlich ist, sofern dies nicht gesetzlich untersagt ist, und teilt Ihnen dies unverzüglich mit, sofern die Behörde den genauen Zweck und Umfang der Daten angegeben hat. Darüber hinaus können Daten im Zusammenhang mit dem Zulassungsverfahren an den Schulträger oder an Stellen weitergegeben werden, die eine Kontrolle und Aufsicht über die Schule ausüben.</p>
2.	Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Einschreibung	<p>Der Zweck der Datenverarbeitung ist die Verwaltung der Begründung (Zustandekommen), Aufrechterhaltung und Beendigung des</p>	<p>Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten, die im Anmeldeformular mit einem *</p>	<p>Persönliche Daten des Schülers und der Eltern, die für die Einschreibung erforderlich sind, oder besondere Bedürfnisse des Schülers oder besondere Datenkategorien, die bei der Einschreibung zu berücksichtigen sind.</p>	<p>In Bezug auf die persönlichen Daten, die auf dem Anmeldeformular mit * gekennzeichnet sind, beträgt der Zeitraum der</p>	<p>Der für die Verarbeitung Verantwortliche ist verpflichtet, die auf dem Einschreibeformular mit * gekennzeichneten personenbezogenen Daten in die dafür vorgesehene Schnittstelle (KIR) des Schulamtes hochzuladen, und ist in bestimmten Fällen berechtigt und</p>

		rechtlichen Status des Schülers	gekennzeichnet sind, ist die Erfüllung der rechtlichen Verpflichtungen des für die Verarbeitung Verantwortlichen (Übermittlung von Daten an das Bildungsbüro). Der für die Verarbeitung Verantwortliche nimmt eine öffentliche Aufgabe im Bereich der allgemeinen und beruflichen Bildung wahr, und die Rechtsgrundlage für seine Datenverarbeitung ist die Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit seinen Tätigkeiten. Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe Datenschutz-Grundverordnung Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e.		Datenverarbeitung 10 Jahre nach Beendigung des rechtlichen Status des Schülers gemäß dem Gesetz CXC von 2011 über das nationale öffentliche Bildungswesen. Das Ende des Zwecks der Datenverarbeitung ist das Ende der Kommunikation nach Beendigung des Schülerstatus (z.B. Rückgabe der Schlüssel, DSB-Karte, Rückgabe der Bibliotheksbücher)	verpflichtet, sie an den Notar der Gemeinde, die Familien- und Kinderfürsorge weiterzuleiten. Gerichte, Staatsanwaltschaften, Ermittlungsbehörden, Strafverfolgungsbehörden, Verwaltungsbehörden, die Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit oder andere gesetzlich befugte Stellen können von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen Auskunft, Offenlegung, Übermittlung oder Zugang zu Dokumenten verlangen. Im Falle eines solchen Ersuchens einer Behörde stellt der für die Verarbeitung Verantwortliche die personenbezogenen Daten in dem für den Zweck des Ersuchens erforderlichen Umfang zur Verfügung, sofern dies nicht gesetzlich verboten ist, und unterrichtet Sie unverzüglich
--	--	---------------------------------	---	--	--	---

<p>3.</p>	<p>Verarbeitung von Verwaltungsdaten im Zusammenhang mit der Aufrechterhaltung des Schülerstatus</p>	<p>Erleichterung der administrativen Verwaltung von Daten im Zusammenhang mit der Aufrechterhaltung des Schülerstatus</p>	<p>Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist die Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, da der für die Verarbeitung Verantwortliche eine Einrichtung mit einem öffentlichen Bildungsauftrag ist.</p> <p>Artikel 6(1)(c) DSGVO. Für besondere Daten, Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe b) DSGVO</p>	<p>Personenbezogene Daten eines Elternteils/Erziehungsberechtigten, die für die Verarbeitung eines minderjährigen Kindes erforderlich sind. Diese Daten unterliegen dem nationalen Gesetz über das öffentliche Bildungswesen und umfassen unter anderem den Namen, den Wohnort, die Telefonnummer oder andere Kontaktdaten der Eltern oder des Erziehungsberechtigten des Kindes. Dokumente, die für die Beurteilung und Überprüfung des Leistungsanspruchs erforderlich sind, in Form von Daten, anhand derer die Identität des Leistungsempfängers und sein Leistungsanspruch festgestellt werden können; Dokumente zum Nachweis des Umfangs des Sorgerechts für das Kind, die in verschiedenen Erklärungen und Anträgen enthalten sind (Einsichtnahme); und Informationen über die Behandlung Ihrer Kinder und Ihre eigenen persönlichen Daten, Ihre in den Erklärungen/Anträgen/Antragsformularen geäußerten Präferenzen in Bezug auf die Erziehung Ihres Kindes, Ihre Unterschrift.</p> <p>Weitere personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit dem Status des Schülers verarbeitet werden, sind die Abwesenheitserklärungen des Schülers - Anträge auf Abwesenheit, die den Grund für die Abwesenheit/den Grund der Abwesenheit enthalten können.</p> <p>Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auch, wenn das Fehlverhalten Ihres Kindes, das gegen die Schulordnung verstößt, zu einem Disziplinarverfahren führt, an</p>	<p>10 Jahre für die Verarbeitung von Verwaltungsdaten im Zusammenhang mit der Aufrechterhaltung des Status des Schülers im Sinne des Gesetzes CXC von 2011 über das nationale öffentliche Bildungswesen</p>	<p>Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche kommt seinen Verpflichtungen zur Datenübermittlung nach dem Gesetz über das öffentliche Bildungswesen nach, wenn er die gesetzlich vorgeschriebenen personenbezogenen Daten der Lernenden, zu denen auch Ihre personenbezogenen Daten gehören, an die öffentliche Arbeitsverwaltung und ihre Untersysteme übermittelt.</p> <p>Das Gesetz über das öffentliche Bildungswesen erlaubt die Übermittlung personenbezogener Daten von Schülern an den Unterhaltspflichtigen, die Zahlstelle, das Gericht, die Polizei, die Staatsanwaltschaft, die Verwaltungsbehörde, die Verwaltungstätigkeiten im Zusammenhang mit dem öffentlichen Bildungswesen ausübt, die für die Überwachung der Beschäftigungsbedingungen zuständigen Behörden und den nationalen Sicherheitsdienst.</p> <p>Der für die Verarbeitung Verantwortliche übermittelt dem Gesundheitsdienstleister folgende Daten: Name des Kindes, Geburtsdatum und -ort, Wohnort, Aufenthaltsort, Sozialversicherungsnummer, Eltern oder gesetzlicher Vertreter, Name der Eltern, gesetzlicher Vertreter, Wohnort, Aufenthaltsort und</p>
------------------	---	---	---	--	---	---

				<p>dem Sie als gesetzlicher Vertreter beteiligt sind.</p> <p>Die Schule ist auch gesetzlich verpflichtet, Sie zu benachrichtigen (deshalb ist die Verarbeitung Ihrer Kontaktdaten für uns besonders wichtig) - aber nicht ausschließlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Erfassung und Untersuchung von Meldungen über Unfälle von Schülern und Kindern - als Mitglied der Schulgemeinschaft über die Ordnung der regelmäßigen Elternversammlungen, die Sprechzeiten und die Funktionsweise des Elternbeirats als Elternvertretungsorgan - unverzüglich die Schule zu benachrichtigen, wenn Ihr Kind während der Schulzeit Krankheitssymptome zeigt - das Verhalten Ihres Kindes ein persönliches Gespräch mit Ihnen rechtfertigt - einschließlich der Mitteilung, dass die Lehrkraft oder die Kinder den Kontakt mit dem Schulpsychologen aufgenommen haben - eine obligatorische Erklärung über die Eignung des Kindes für die Teilnahme an einem Lager/einer Reise/einer Auslandsreise 		<p>Telefonnummer, Kindergarten, Gesundheitsdaten der Schule, Daten über Unfälle des Schülers und des Kindes sowie Daten über den körperlichen Zustand und die körperliche Leistungsfähigkeit des Schülers an die für die Gesundheitsfürsorge und die Schulgesundheit zuständige Einrichtung.</p> <ul style="list-style-type: none"> -Liste der übertragbaren Krankheiten für die Meldepflicht der betroffenen Person und die Pflicht zur Übermittlung an die öffentliche Gesundheitsverwaltung. -Verdacht auf Kindesmissbrauch: Gesetz über das öffentliche Bildungswesen, Artikel 42 (3) Lehrer, Mitarbeiter, die direkt bei der Erziehung und dem Unterricht mitwirken, handeln über den Leiter der Bildungseinrichtung gemäß den Bestimmungen von Artikel 17 (2) des Gesetzes XXXI von 1997 über den Schutz von Kindern und die Verwaltung der Vormundschaft. In diesem Fall ist die Zustimmung der betroffenen Person und der Person, die anderweitig berechtigt ist, Zugang zu den Daten zu haben, für die Übermittlung nicht erforderlich. - Darüber hinaus können wir Daten, die mit der Aufrechterhaltung des rechtlichen Status des Schülers zusammenhängen, an unseren Träger oder an die Organe weitergeben, die
--	--	--	--	--	--	--

						<p>die Kontrolle und Aufsicht über die Schule ausüben.</p> <p>Darüber hinaus können für Unterrichtsaufgaben und die Verwaltung Daten in Winschool und Schulmanager hochgeladen werden, und die Schüler können Hausaufgaben in Moodle hochladen.</p>
4.	<p>Verarbeitung von Daten über die körperliche und geistige Entwicklung und die schulischen Leistungen eines Kindes</p>	<p>Kommunikation über die körperliche und geistige Entwicklung des Kindes und seine schulischen Leistungen (Unterrichtsarbeit, Rechenschaftspflicht)</p>	<p>Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist die Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit der Erfüllung des öffentlichen Bildungsauftrags der Einrichtung Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutz-Grundverordnung und, in Bezug auf sensible personenbezogene Daten, Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe b der Datenschutz-</p>	<p>Name und Kontaktdaten der Eltern/Erziehungsberechtigten, Anwesenheitsliste beim Treffen mit den Eltern/Erziehungsberechtigten, Inhalt der Kommunikation mit dem Lehrer, falls eine Aufzeichnung erforderlich ist (z. B. Nachweis der Abwesenheit der Eltern)</p>	<p>Ihre Kontaktdaten werden in die Akte des Kindes aufgenommen, die die Schule zehn Jahre lang nach Beendigung des Schülerstatus aufbewahren muss. Sonstige Mitteilungen im Rahmen der täglichen pädagogischen Tätigkeit der Bildungseinrichtung nur solange, bis der Zweck der Verarbeitung erfüllt ist</p>	<p>Der für die Verarbeitung Verantwortliche wird die in diesem Rahmen verarbeiteten personenbezogenen Daten nicht an andere Personen als die Ausbilder weitergeben.</p>

			Grundverordnu ng			
5.	Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit Kostenübernahmen	Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit der Vorbereitung, dem Abschluss, der Durchführung und der Beendigung eines Vertrages, der sich aus einer Kostenübernahmeerklärung ergibt, sowie die Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit der Durchsetzung von Forderungen	Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der DSGVO, d. h. die Vorbereitung eines Vertrags zwischen dem für die Verarbeitung Verantwortliche n und Ihnen. Für die Durchsetzung von Ansprüchen, die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) DSGVO	Persönliche Identifikationsdaten, Kontaktdaten, die Tatsache und Höhe der entstandenen Kosten, die Modalitäten und die Art der Zahlung der Schulgebühren, Rechnungsdaten und Daten über die Nichtzahlung von Gebühren	5 Jahre lang nach Beendigung Ihres Vertrags mit uns	Der für die Verarbeitung Verantwortliche übermittelt die verarbeiteten personenbezogenen Daten an WTS Klient Könyvelő Koriátolt Felelősségű Társaság (Sitz: 1143 Budapest, Stefánia út 101-103.). Darüber hinaus kann der für die Verarbeitung Verantwortliche die personenbezogenen Daten an seine an der Einziehung von Forderungen beteiligten Partner übermitteln, um die Forderungen einzuziehen
6.	Verwaltung von Daten über Unfälle und Verletzungen	Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Übermittlung von Daten, die für die Betreuung des Kindes im Falle eines Unfalls erforderlich sind	Datenschutz-Grundverordnu ng Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e. Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe	Daten in der Akte der Krankenschwester (direkt von der Krankenschwester bearbeitet), Daten über Klassenfahrten, Empfindlichkeiten gegenüber Nahrungsmitteln, Daten der Gruppenunfallversicherung, COVID-Bescheinigungen, Tatsache, dass das Kind eine psychologische Untersuchung hatte, Unfallbericht	Die medizinischen Aufzeichnungen werden von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen oder dem Partner, der sie aufzeichnet, 30 Jahre lang ab dem Datum der	Wenn ein Kind auf dem Schulgelände oder auf einem außerhalb des Schulgeländes organisierten Schulausflug einen Unfall oder eine Verletzung erleidet und es notwendig ist, einen Krankenwagen für das Kind zu rufen, stellt der für die Verarbeitung Verantwortliche dem

					Aufzeichnung aufbewahrt.	Krankenwagen die Unterlagen des Kindes zur Verfügung.
7.	Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Klassenfahrten, Camps im Ausland	Erleichterung der Organisation und Durchführung von Klassenfahrten und Camps im Ausland	Datenschutz-Grundverordnung Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e. Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe	Daten zu Klassenfahrten, Lebensmittelsensibilität, Daten zur Gruppenunfallversicherung, COVID-Bescheinigungen	Nach Beendigung der Klassenfahrt, des Auslandslagers oder nach Übermittlung der Daten an den Partner werden die Daten gelöscht.	Der für die Verarbeitung Verantwortliche übermittelt die in diesem Zusammenhang verarbeiteten personenbezogenen Daten an die Hotels, die Schulausflüge und Ferienlager im Ausland beherbergen, an die Veranstaltungsunternehmen, die bei der Organisation der Programme behilflich sind, und an UNION, den Versicherer, der eine Gruppenunfallversicherung für Kinder anbietet.
8.	Datenverwaltung im Zusammenhang mit dem Einsatz eines Schulpsychologen	Sicherstellung der Teilnahme des Kindes an einer Sitzung des Schulpsychologen	Datenschutz-Grundverordnung Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e. Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe Für besondere Daten Artikel 9 (2) b DSGVO	Identifizierungsdaten des Kindes und der Eltern oder personenbezogene Daten des Schülers, die unter die besonderen Bedürfnisse oder die besondere Kategorie personenbezogener Daten fallen, die bei der psychologischen Betreuung durch die Schule zu berücksichtigen sind	Medizinische Unterlagen werden 30 Jahre lang aufbewahrt	Der für die Verarbeitung Verantwortliche stellt dem Schulpsychologen die im Rahmen der Datenverwaltung verarbeiteten personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Einsatz des Schulpsychologen zur Verfügung, oder der Schulpsychologe erhebt die Daten selbst.
9.	Datenverarbeitung im Zusammenhang mit medizinischen Untersuchungen	Organisation der Schulgesundheitspflege, Zusammenarbeit mit dem Schulgesundheitsdienstleister	Die Organisation der obligatorischen regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen, Impfungen, die Teilnahme des	Identitätsdaten, Sozialversicherungsnummer, Adresse, Name der Eltern/Erziehungsberechtigten, Kontaktdaten, familiäre Vorgeschichte mit chronischen Krankheiten, früheren Krankheiten, Krankenhausaufenthalten, Operationen, Dauermedikation,	Hinsichtlich der Aufbewahrungsfristen der abgeleiteten Dokumentation, die im Gesundheitsdienst gesammelt, erstellt	Im Falle eines Schulabgangs wird das Dokument über den Gesundheitszustand des Schülers vom Schulgesundheitsdienst der gewählten Bildungseinrichtung ohne Einmischung - Zustimmung - der Eltern/Erziehungsberechtigten auf

			<p>Kindes daran und die Kommunikation mit den Eltern im Falle der Nichtteilnahme ist die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung, die sich aus dem öffentlichen Bildungsauftrag der Schule ergibt</p> <p>Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c der Datenschutz-Grundverordnung</p> <p>In Bezug auf besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe b der Datenschutz-Grundverordnung</p>	<p>Allergien, Medikamentenempfindlichkeiten, Pflichtimpfungen, Statusuntersuchungen, und fachärztliche Untersuchungen, Ergebnisse von Früherkennungsuntersuchungen, Teilnahme an schulärztlichen Untersuchungen und deren Dokumentation, Gefährdung, Kindeswohlmaßnahmen, Befreiungen, Einstufung in den Sportunterricht und deren medizinische Dokumentation: z.B. Schulgesundheitsdatenblatt, Schulgesundheitsakte, Impfbuch</p>	<p>und erzeugt wird, gilt das Gesetz XLVII von 1997. Der Schularzt ist für die Verwaltung der Gesundheitsdaten der Schüler in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Speicherung von Gesundheitsdaten verantwortlich</p>	<p>förmlichen Antrag nach der Einreichung in einem versiegelten Umschlag per Post oder persönlich ausgehändigt.</p> <p>Der schulische Gesundheitsdienstleister ist verpflichtet, in den folgenden Fällen und an die folgenden Empfänger Informationen ohne die Zustimmung des Schülers oder der Eltern/Erziehungsberechtigten weiterzugeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Elektronischer Gesundheitsdienst Raum -Rettungsrufe, Erste Hilfe -Infektionskrankheiten mit hohem Risiko, die im Gesetz hervorgehoben werden -Meldung von Impfungen und Impfkomplicationen an das NSZSZ des Regierungsamtes -an das NSZSZ des Regierungsbüros im Falle eines epidemiologischen Risikos -bei Verdacht auf Missbrauch, Gefährdung oder Vernachlässigung an die Schulleitung, das Jugendamt, die Vormundschaftsbehörde, die Polizei oder den Schulpsychologen -Lehrgruppenplan -Professionelle Register, -Die Bereitstellung von Daten außerhalb des Rahmens der gesetzlichen Verpflichtung unterliegt der Zustimmung der betroffenen
--	--	--	---	--	---	--

						<p>Person bzw. der Eltern oder des gesetzlichen Vormunds im Falle von Minderjährigen.</p> <p>Pflichtimpfungen - an die zuständige öffentliche Verwaltung gerichtet - elektronisch und in Papierform im Kindergesundheitsbuch aufbewahrt: OSZIR-Impfbericht, Screening-Bescheinigung, epidemiologischer Alarm für hartnäckige Läuse, Formular für die Meldung von Fällen der Kinderfürsorge, Verkehrstagebuch, Klassenbuch, Zusammenfassung des Schulgesundheitszustands, zusätzliche Dokumentation gemäß den geltenden Berufsregeln und Rechtsvorschriften (epidemiologische Situation).</p>
10.	Datenverarbeitung im Kameraüberwachungssystem	<p>Die elektronische Überwachung von Parkplätzen, Fahrzeug- und Fußgängerübergängen, Gebäudeeingängen, Innen- und Außenfassaden dient dem Schutz des Eigentums, der körperlichen Unversehrtheit, der Erkennung von Unfällen und der Rekonstruktion möglicher Schäden sowie der Sammlung von Beweismitteln. Ihr Zweck ist also nicht, Sie zu</p>	<p>Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist das berechnete Interesse der Stiftung und des für die Verarbeitung Verantwortlichen, Artikel 6 (1) (f) DSGVO. Der für die Verarbeitung Verantwortliche, der die Kameras betreibt, hat die erforderliche</p>	<p>Die Kameras überwachen und zeichnen das Bild und die Bewegung der Person, die in ihr Blickfeld gerät, in Echtzeit auf. Sie zeichnen keinen Ton auf</p>	<p>Die Aufzeichnungen werden nach 8 Tagen automatisch gelöscht. Die Aufzeichnungen über die Überprüfung/Inspektion der aufgezeichneten Aufnahmen werden von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen 5 Jahre lang an einem verschlossenen Ort am Sitz des für die Verarbeitung</p>	<p>Wenn eine Ermittlungsbehörde oder eine andere Behörde beteiligt ist, darf die Aufzeichnung nur auf der Grundlage einer Entscheidung der Ermittlungsbehörde (z. B. einer Beschlagnahmeanordnung) und in einer Weise herausgegeben werden, dass keine anderen Personen als der mutmaßliche Täter identifiziert werden können (Maskierung).</p>

		beobachten, Ihr Verhalten zu beeinflussen, und die Speicherdauer der Daten ist kurz genug, um Ihre Rechte auf Privatsphäre übermäßig einzuschränken	Interessenabwägung durchgeführt und die Stiftung hat sie genehmigt.		Verantwortlichen aufbewahrt	
11.	Datenverarbeitung im Rahmen der Mitwirkung in Elternvertretungsgremien	Ausübung des Rechts der Eltern, die Gründung und Arbeit der Elternorganisation zu initiieren und an der Wahl der Vertreter als Wähler, wählbare und gewählte Mitglieder teilzunehmen. Sie können sich entweder selbst oder durch Ihren Elternvertreter an Entscheidungen beteiligen, die Ihre Interessen berühren. Sie selbst oder der Elternbeirat als Vertretungsorgan können an der Vorbereitung, Durchführung und Kontrolle von Entscheidungen mitwirken, wobei das Elternvertretungsorgan angemessen mitwirken muss.	Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Erfüllung eines öffentlichen Bildungsauftrags der Schule, wie er im Gesetz über das öffentliche Bildungswesen festgelegt ist (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) DSGVO). Wenn Sie jedoch keine solche Korrespondenz erhalten möchten, haben Sie die Möglichkeit, sich aus der Gruppe auszutragen oder der Verarbeitung Ihrer Daten auf diese Weise zu widersprechen.	Ihr Name, Ihre Kontaktdaten, Ihre Korrespondenz mit dem Elternbeirat oder anderen als Mitglied des Elternbeirats, Ihre Stimmabgabe, Protokolle, in denen Sie genannt werden oder die sich auf Sie beziehen, sowie alle vom oder mit dem Elternbeirat gefassten Beschlüsse, in denen Sie als gesetzlicher Vertreter genannt werden	Die Aufbewahrungsfrist von Dokumenten, Protokollen und Beschlüssen im Zusammenhang mit der Tätigkeit des Elternrats beträgt 5 Jahre ab dem Datum des Dokuments.	Der für die Verarbeitung Verantwortliche wird die in diesem Zusammenhang verarbeiteten personenbezogenen Daten nicht an Dritte weitergeben.

<p>12.</p>	<p>Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Herstellung und Veröffentlichung von Bildern und Videos</p>	<p>Der Zweck der Datenverarbeitung ist zum einen die Werbung für den für die Verarbeitung Verantwortlichen auf dessen Social-Media-Plattformen. Bei bevorstehenden Veranstaltungen können Fotos gemacht werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eröffnung des Schuljahres - Klassenausflüge - Klassen- oder schulweite Programme im Zusammenhang mit den Ferien - Veranstaltungen der Stiftung - Veranstaltungen der Stiftung oder der Schule - Themen- und Projekttag, Projektpräsentationen - Sportwettkämpfe - Schulfeste - Schulgeburtstage - Abschlussball - Abschlussfeier - Schullager - Schultheateraufführung - Schulwettbewerbe, Quiz 	<p>Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung auf externen Plattformen, sozialen Medien und Websites ist die Einwilligung der betroffenen Person, Artikel 6 (1) a) DSGVO</p> <p>Die Rechtsgrundlage für die interne Verarbeitung für die Schulgemeinschaft ist das berechnete Interesse des für die Verarbeitung Verantwortlichen, die Schulgemeinschaft ihren Mitgliedern zu präsentieren und aufzubauen, Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO</p>	<p>Bild- und/oder Videoaufnahmen sind Bilder, Audio- und Videoaufnahmen von regelmäßigen oder gelegentlichen außerschulischen Dienstleistungen und Aktivitäten, die den Schülern von der Stiftung Deutsche Schule Budapest und dem für die Verarbeitung Verantwortlichen angeboten werden, sowie Aufnahmen auf und für das Tableaus, das Jahrbuch und die internen Plattformen der Schulgemeinschaft.</p>	<p>Bei der Datenverwaltung im Zusammenhang mit der Herstellung und Veröffentlichung von Bild- und Videoaufzeichnungen sorgt die Stiftung für die Verwaltung der Daten gemäß den gesetzlichen Vorschriften für die Archivierung, bis der für die Verarbeitung Verantwortliche aufhört zu existieren oder ohne Rechtsnachfolger aufhört zu existieren.</p>	<p>Der für die Verarbeitung Verantwortliche kann die personenbezogenen Daten an den Betreiber der Social-Media-Plattform (z. B. Meta Platforms Ltd.) übermitteln.</p> <p>Der für die Verarbeitung Verantwortliche kann von einem Gericht, einer Staatsanwaltschaft, einer Ermittlungsbehörde, einer Strafverfolgungsbehörde, einer Verwaltungsbehörde, der nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit oder anderen gesetzlich befugten Stellen aufgefordert werden, Auskunft zu erteilen, Dokumente offenzulegen, zu übermitteln oder einzusehen. Im Falle eines solchen Ersuchens einer Behörde stellt der für die Verarbeitung Verantwortliche personenbezogene Daten in dem Umfang zur Verfügung, der für den Zweck des Ersuchens und den Umfang der angegebenen Daten erforderlich ist, sofern dies nicht gesetzlich verboten ist, und benachrichtigt Sie unverzüglich, sofern die Behörde den genauen Zweck und Umfang der Daten angegeben hat.</p>
-------------------	---	---	--	---	--	---

13.	Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Wahl einer dritten Sprache	Bewertung des Interesses an einer dritten Fremdsprache ab Klasse 9	Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit der Erfüllung der öffentlichen Aufgabe des für die Verarbeitung Verantwortlichen als Erzieher Artikel 6 (1) (e) DSGVO	Name des Schülers, Klasse, Vorlieben, Unterschrift / Unterschrift des Erziehungsberechtigten bei Schülern unter 18 Jahren	Abschluss der Aggregation/Gesamtbetrachtung der Umfrage bis spätestens 15. September des auf die Umfrage folgenden akademischen Jahres	Ein Gericht, eine Staatsanwaltschaft, eine Ermittlungsbehörde, eine Strafverfolgungsbehörde, eine Verwaltungsbehörde, die Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit oder andere gesetzlich befugte Stellen können von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen Auskunft, Offenlegung von Daten, Übermittlung von Daten und Einsicht in Unterlagen verlangen. Im Falle eines solchen Ersuchens einer Behörde stellt der für die Verarbeitung Verantwortliche personenbezogene Daten in dem für den Zweck des Ersuchens erforderlichen Umfang zur Verfügung, sofern dies nicht gesetzlich verboten ist, und unterrichtet Sie unverzüglich, sofern die Behörde den genauen Zweck und Umfang der Daten angegeben hat.
14.	Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit der Religion- und Sittenlehre (Ethik)	Sicherstellung der Religionsfreiheit des Kindes und der Eltern durch Erklärung der Nutzung des Religionsunterrichts und der Kirche, die ihn anbietet	Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Tätigkeit des für die Verarbeitung Verantwortlichen als Bildungs- und Ausbildungseinrichtung im öffentlichen Interesse, Artikel 6 Absatz 1	Verarbeitung der Daten Ihres Kindes: Name, Klasse, Ethik oder Bewerbung für den Unterricht, Kirche der Wahl bei der Wahl eines Religionsunterrichts. Umfang der Angaben zu Ihren persönlichen Daten: Name, Erziehungsberechtigte, Unterschrift, Anmeldung zum Ethik- oder Religionsunterricht und Angaben zur Konfession sowie Ihre Erklärung, dass die Schule den Namen Ihres Kindes und den Namen seiner aktuellen Klasse an die zuständige Kirche des Religionsunterrichts weiterleitet.	Der Antrag wird als Teil der Schulunterlagen des Schülers bis zum Ablauf der entsprechenden rechtlichen Verpflichtung aufbewahrt, d. h. 10 Jahre nach Beendigung des Rechtsverhältnisses	Der für die Verarbeitung Verantwortliche übermittelt die Daten nur in der Art und Weise und zu den Zwecken, die gesetzlich vorgeschrieben sind, und nur die Daten, die zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung erforderlich sind; dies gilt nicht als Übermittlung an einen unbefugten Dritten.

			<p>Buchstabe e) DSGVO</p> <p>Die Übertragung des Namens und der Klasse des Schülers auf die für die Kirche verantwortliche Person erfolgt auf der gleichen Rechtsgrundlage wie in Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a) vorgesehen.</p>			
15.	Verarbeitung von Daten über Zeichnungen und Kreationen von Kindern	Der Zweck der Datenverarbeitung ist die Förderung der Stiftung und des Inhabers der Datenverarbeitung, die Stärkung der Gemeinschaft der Stiftung und des Inhabers der Datenverarbeitung	Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe im Zusammenhang mit dieser Verarbeitung Artikel 6 (1) (e) DSGVO	Zeichnung, Gemälde, Fotografie, andere vom Kind angefertigte Arbeiten	Die Daten werden bis zur Auflösung der Schule oder, im Falle der Auflösung der Schule, bis zur Auflösung der Stiftung in eigener Verantwortung behandelt.	Der für die Verarbeitung Verantwortliche übermittelt die Daten nur in der Art und Weise und zu den Zwecken, die gesetzlich vorgeschrieben sind, und nur die Daten, die zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung erforderlich sind; dies gilt nicht als Übermittlung an einen unbefugten Dritten.
16.	Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Tagesbetreuung	Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Beantragung von Tagespflegeleistungen	Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit der	Schüler: Name des Schülers, Klasse, Sozialversicherungsnummer, Muttersprache Persönliche Daten des Schülers über seine Gesundheit (besondere Kategorie, besondere Bedürfnisse des Schülers oder besondere Kategorie, die bei der Zulassung zu berücksichtigen ist)	Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt so lange, bis der Zweck der Verarbeitung erfüllt ist. Die Beendigung der Kommunikation	Das Gericht, die Staatsanwaltschaft, die Ermittlungsbehörde, die Strafverfolgungsbehörde, die Verwaltungsbehörde, die Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit oder andere gesetzlich befugte Stellen können von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen die Erteilung von

			<p>Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe im Bereich der allgemeinen und beruflichen Bildung DSGVO Artikel 6 (1) e)</p>	<p>Kontaktinformationen und persönliche Daten des/der gesetzlichen Vertreter(s) Im Notfall zu benachrichtigende Person (kann sich vom gesetzlichen Vertreter unterscheiden) Person, die befugt ist, das Kind aus der Schule/Tagesbetreuung zu nehmen.</p>	<p>nach dem Ausscheiden aus der Kindertagesstätte stellt das Ende des Zwecks der Verarbeitung dar.</p>	<p>Auskünften, die Offenlegung von Daten und die Einsicht in Unterlagen verlangen. Im Falle eines solchen Ersuchens einer Behörde stellt der für die Verarbeitung Verantwortliche personenbezogene Daten in dem für den Zweck des Ersuchens erforderlichen Umfang zur Verfügung, sofern dies nicht gesetzlich verboten ist, und unterrichtet Sie unverzüglich, sofern die Behörde den genauen Zweck und Umfang der Daten angegeben hat.</p>
17.	<p>Verarbeitung von Daten über eine Person, die befugt ist, ein Kind mitzunehmen</p>	<p>Zweck der Verarbeitung ist die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit dem Verlassen der Schule des Kindes, einschließlich der Identifizierung der vom gesetzlichen Vertreter benannten Person, die an dem Verlassen der Schule des Kindes beteiligt ist; Kontaktaufnahme mit Ihnen, wenn Sie das Kind nicht rechtzeitig abholen. Wir führen keine Verarbeitungen für andere als die unter diesem Punkt genannten Zwecke durch.</p>	<p>Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die freiwillige Einwilligung der betroffenen Person auf der Grundlage vorheriger Informationen Gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a der Datenschutz-Grundverordnung</p>	<p>Ihren Vor- und Nachnamen (Unterschrift bei der Einwilligung) sowie den Namen und die Kontaktdaten (Telefonnummer) der zur Mitnahme berechtigten Person</p>	<p>Für die Zwecke dieser Verarbeitung werden Ihre Daten so lange verarbeitet, bis der gesetzliche Vertreter eine andere Person benennt, die Sie begleitet, oder Ihre Genehmigung widerruft. Wir bewahren die Einwilligungserklärung 5 Jahre lang auf, gerechnet ab dem Zeitpunkt des Widerrufs der Einwilligung oder ab dem Zeitpunkt, an dem der Zweck der Verarbeitung entfällt.</p>	<p>Der für die Verarbeitung Verantwortliche wird keine personenbezogenen Daten an Dritte weitergeben</p>

18.	Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der DSB-Karte	Die Inanspruchnahme von Verpflegungsdienstleistungen soll bargeldlos und reibungslos erfolgen. Die Kinderbetreuung soll bargeldlos und reibungslos funktionieren. Alle Kinder sollten die Möglichkeit haben, in der Kantine das Essen zu essen, das die Eltern/Kinder im Voraus über die Bestellschnittstelle bestellt haben. Ein weiterer Zweck der Karte ist es, den Eltern die Möglichkeit zu geben, die Ausgaben ihres Kindes zu verfolgen und Zugang zum Schulgelände zu erhalten.	Legitimes Interesse des für die Verarbeitung Verantwortlichen DSGVO Artikel 6 (1) (f) Erfüllung eines Verpflegungsvertrags im Zusammenhang mit der Anmeldung für das Bistro (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO)	Personenbezogene Daten: Name, Berechtigung, E-Mail-Adresse, Rechnungsdaten, Rückerstattung, Identifikationsmerkmale der Bestellung, Zahlungsmethode, eindeutige Kontowerte, bestellte Mahlzeiten	Bei Beendigung des Anspruchs auf Verpflegung wird die Schule diese Funktion von der Karte entfernen und die Datenverarbeitung zu diesem Zweck einstellen.	Sie können die Karte in der Schule beantragen, aber um sie im Bistro zu benutzen, müssen Sie sich in der Bistro-Schnittstelle registrieren, d.h. Sie geben Ihre Daten direkt im Bistro ein
19.	Datenverwaltung im Zusammenhang mit der Verwendung des iPad im Unterricht	Der Zweck der Verarbeitung besteht darin, den für die Verarbeitung Verantwortlichen in die Lage zu versetzen, festzustellen, welche Geräte in der Unterrichtsstunde vorhanden sind (welche Geräte sich an die Unterrichtsstunde knüpfen) und die	Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Verarbeitung von Daten zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt Artikel 6 Absatz 1	Apple-ID des Schülers (vezetéknév.keresztnév@deutschschul.e.appleid.com); vom für die Verarbeitung Verantwortlichen festgelegtes Passwort, das mit der Apple-ID verknüpft ist; Bestehen einer Netzwerkverbindung auf dem Gerät; Bestehen einer Bluetooth-Verbindung auf dem Gerät; die Tatsache, dass das Gerät mit einer aktiven Klasse verbunden ist; personenbezogene Daten, die von der auf dem Gerät laufenden Anwendung verarbeitet werden. Die auf dem Gerät	Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten Apple ID bis zum Datum der Rückgabe des Geräts, das Bestehen der Netzwerk- und Bluetooth-Verbindung und die	Der Zugang zu den personenbezogenen Daten ist auf die Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen beschränkt, wie z. B. die Lehrkraft, die den Unterricht durchführt, und die Kollegen, die die Aufgaben des Verwalters wahrnehmen, sowie gelegentlich (z. B. bei einer Unterrichtsstunde im Rahmen einer gemeinsamen Mitschreibeübung) auf andere Schüler, die am Unterricht teilnehmen. Der für die Verarbeitung

		Schüler in die Lage zu versetzen, mit diesen Geräten Aufgaben gemäß dem Lehrplan und der Anleitung des Lehrers zu lösen.	Buchstabe e) DSGVO	ausgeführten Anwendungen sind in Abschnitt 4 aufgeführt Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet keine besonderen personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Zweck der Datenverarbeitung.	von den laufenden Anwendungen verarbeiteten Daten bis zum Ende des aktiven (laufenden) Unterrichts (während des Unterrichts). Das Datum der Rückgabe wird durch den individuellen Nutzungsvertrag bestimmt	Verantwortliche wird keine personenbezogenen Daten an Dritte weitergeben.
20.	iPad-Nutzung außerhalb des Unterrichts: Fernwartung des Geräts, Aktualisierungen	Der Zweck der Verarbeitung besteht darin, sicherzustellen, dass der für die Verarbeitung Verantwortliche die Nutzbarkeit des Geräts und seine Eignung für den Einsatz im Unterricht tatsächlich aufrechterhält.	Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist das berechnete Interesse des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung. Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet personenbezogen	Versionsnummer des iPad-Betriebssystems; Ladezustand des Geräts; Bluetooth-Verbindungsverhandensein zum Gerät; Prozentsatz der Speichernutzung; Status der Fernüberwachung; letzte Netzverbindung des Geräts (das Netz oder sein Name ist für den für die Verarbeitung Verantwortlichen <u>nicht</u> zugänglich). Der für die Verarbeitung Verantwortliche wird auch in der Lage sein, das Betriebssystem zu aktualisieren, den Hintergrund des Geräts zu ändern, das Gerät zu sperren, den Passcode zurückzusetzen, die Liste der auf dem Gerät installierten Bücher zurückzusetzen	Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten bis zum Datum der Rückgabe des Geräts, andernfalls bis zur Durchführung der aktuellen Aktualisierung oder Wartung. Das Datum der Rückgabe wird durch den individuellen Nutzungsvertrag bestimmt	Nur die Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen haben Zugang zu den personenbezogenen Daten. Der für die Verarbeitung Verantwortliche gibt keine personenbezogenen Daten an Dritte weiter

			ene Daten aus dem berechtigten Interesse, Software auf dem den Schülern zur Verfügung gestellten iPad-Gerät zu installieren oder notwendige Wartungsarbeiten ohne die physische Übergabe und Anwesenheit des Geräts effektiv durchführen zu können.			
21.	Datenmanagement im Zusammenhang mit der Schülerversammlung (SMV)	Der Zweck der Verarbeitung besteht darin, die Teilnahme an der SMV zu erfassen und das Funktionieren der SMV zu ermöglichen	Verarbeitung im Rahmen einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt Artikel 6 (1) e) DSGVO	Korrespondenz über Name, Klasse, gemeinsame SMV-E-Mail-Adresse	Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche verarbeitet die Daten während der Dauer der Mitgliedschaft in der SMV	Nur die Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen haben Zugang zu den personenbezogenen Daten. Der für die Verarbeitung Verantwortliche gibt keine personenbezogenen Daten an Dritte weiter

4. Maßnahmen zur Datensicherheit

In allen Phasen der Verarbeitung der personenbezogenen Daten Ihres Kindes und Ihrer Person wird der für die Verarbeitung Verantwortliche in der Lage sein, die Einhaltung der Anforderungen der Verordnung nachzuweisen, und er wird sein Möglichstes tun, um sicherzustellen, dass Ihr Recht auf Selbstbestimmung über Ihre personenbezogenen Daten gewahrt wird und Ihre Rechte

und Freiheiten nicht verletzt werden. Aus diesem Grund werden u.a. die elektronischen und papiergebundenen Unterlagen über die Datenverarbeitung systematisch und sorgfältig behandelt und aufbewahrt. Sie hat eine Infrastruktur und Verfahren zur Vorbeugung, Aufdeckung und Korrektur eingerichtet, um sicherzustellen, dass Ihre personenbezogenen Daten und die Ihres Kindes vor versehentlicher oder unrechtmäßiger Zerstörung, Verlust, Änderung, unbefugter Weitergabe oder unbefugtem Zugriff geschützt sind.

Bewahrt IT-Geräte, die personenbezogene Daten enthalten, verschlossen auf, sorgt für den Schutz des Netzwerks, der Endpunkte und der IT-Geräte, kontrolliert streng die Vergabe von Rechten und ändert regelmäßig die für die Nutzung von IT-Geräten und Schnittstellen erforderlichen Passwörter. Führt Aufzeichnungen über die Vergabe von Zugriffsrechten und protokolliert die Nutzung elektronischer Informationssystemkomponenten.

Papierdokumente werden in verschlossenen Schränken in den Büros am oben genannten Hauptsitz aufbewahrt und sind nur denjenigen zugänglich, die zur Erfüllung ihrer Aufgaben und Zuständigkeiten Zugang zu den Informationen haben müssen. Dokumente, die für die tägliche Arbeit nicht mehr benötigt werden, aber aufbewahrt werden müssen, werden jährlich in einem verschlossenen Raum archiviert.

Ist der Zweck der Verarbeitung der elektronisch oder auf Papier gespeicherten personenbezogenen Daten erreicht oder ist die Frist für die Verarbeitung abgelaufen, werden die Daten unter Berücksichtigung der in der Datenschutzpolitik festgelegten Aufbewahrungsfristen unwiederbringlich gelöscht/vernichtet, und es wird ein Protokoll geführt.

Wir führen Aufzeichnungen über alle Datenschutzvorfälle und werden Sie bei Bedarf über alle Vorfälle informieren.

Die durchgängig verschlüsselte Internetkommunikation zwischen dem für die Verarbeitung Verantwortlichen und der Person, die die Website des für die Verarbeitung Verantwortlichen besucht, wird über das https-Protokoll (http+ssl) verschlüsselt.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verwendet einen Passwortschutz auf seinen Computern, und seine IT-Tools sind gegen Eindringlinge geschützt.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche versieht die ihm gehörenden Computer mit einem geeigneten Passwort und vernichtet seine Speichermedien auf der Grundlage eines zu diesem Zweck erstellten Entsorgungsprotokolls.

5. Rechte der betroffenen Personen

Sie haben jederzeit das Recht, per Post, elektronisch oder telefonisch unter den in dieser Mitteilung angegebenen **Kontaktdaten** **Auskunft** über die von uns über Sie verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen.

Wir werden Sie auf Anfrage informieren:

- über die verarbeiteten Daten,
- den Zweck der Verarbeitung,
- Rechtsgrundlage,
- Dauer,
- darüber, wer Ihre Daten erhält oder erhalten hat und zu welchem Zweck.

Die Informationen werden je nach Form des Antrags innerhalb eines Monats nach dem Antrag schriftlich, auf Papier oder elektronisch übermittelt.

Sie können jederzeit **Widerspruch** gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einlegen. Wir werden den Widerspruch innerhalb kürzester Zeit nach seiner Einreichung, spätestens jedoch innerhalb eines Monats, prüfen, entscheiden, ob er gerechtfertigt ist, und Sie über die Entscheidung informieren.

Darüber hinaus **werden wir** Ihre personenbezogenen Daten **sperr**en, wenn Sie dies beantragen oder wenn uns Informationen vorliegen, die darauf hindeuten, dass eine Löschung Ihre berechtigten Interessen verletzen würde. Wir werden die gesperrten personenbezogenen Daten so lange weiterverarbeiten, wie der Verarbeitungszweck oder das berechnigte Interesse, das der Löschung der personenbezogenen Daten entgegenstand, aufrechterhalten wird.

Die betroffene Person kann über die in dieser Mitteilung angegebenen Kontaktdaten verlangen, dass der für die Verarbeitung Verantwortliche **die** Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten **einschränkt** (unter deutlicher Angabe der Einschränkung und unter Sicherstellung, dass die Verarbeitung von anderen Daten getrennt wird), wenn.

- die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten zu überprüfen (in diesem Fall wird der für die Verarbeitung Verantwortliche die Verarbeitung für den Zeitraum einschränken, in dem er die Richtigkeit der personenbezogenen Daten überprüft);
- die Datenverarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person die Löschung der Daten ablehnt und stattdessen die Einschränkung ihrer Verwendung verlangt;
- der für die Verarbeitung Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht mehr benötigt, die betroffene Person sie aber zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt; oder
- die betroffene Person hat gegen die Verarbeitung Widerspruch eingelegt (in diesem Fall gilt die Einschränkung für den Zeitraum, bis festgestellt ist, ob die berechtigten Gründe des für die Verarbeitung Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen).

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem für die Verarbeitung Verantwortlichen zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und das Recht, diese Daten einem anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen zu **übermitteln**, ohne dass der für die Verarbeitung Verantwortliche daran gehindert wird.

Ersuchen um Zugang, Löschung, Berichtigung, Einschränkung, Sperrung und Sperrung werden so schnell wie möglich, spätestens jedoch innerhalb eines Monats, erfüllt und mitgeteilt. Wenn wir Ihrem Ersuchen nicht nachkommen konnten, werden wir Sie dennoch innerhalb eines Monats benachrichtigen.

Wenn Sie sehbehindert oder älter sind, können Sie den für die Verarbeitung Verantwortlichen bitten, Ihnen den Inhalt des Datenschutzhinweises in Wort (Text) oder in Großdruck zur Verfügung zu stellen,

indem Sie die in diesem Datenschutzhinweis angegebenen Kontaktdaten oder den Datenschutzbeauftragten kontaktieren.

Außerdem haben Sie das Recht, bei der Europäischen Kommission eine Beschwerde über die Datenverwaltung einzureichen.

Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit

1055 Budapest, Falk Miksa utca 9-11.

www.naih.hu,

Telefon: +36 (1) 391-1400

Fax: +36 (1) 391-1410

E-Mail: ugyfelszolgalat@naih.hu

oder zur Durchsetzung Ihrer Rechte in Bezug auf die Verarbeitung personenbezogener Daten vor einem Gericht, das gemäß dem Gesetz CXXX von 2016 über den Zivilprozess zuständig ist.

Das zuständige Gericht finden Sie über den unten stehenden Link:

<https://birosag.hu/birosag-kereso>

Sie können die in diesem Hinweis aufgeführten Rechte jederzeit ausüben, indem Sie sich an den für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden. Im Rahmen Ihrer Anfrage können wir Sie auffordern, sich auszuweisen oder andere Angaben zu Ihrer Person zu machen, die zur Überprüfung Ihrer Berechtigung verwendet werden können.

Sie können sich an den für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden, indem Sie die unter Punkt 1 genannten Kontaktdaten verwenden.

Deutsche Schule Budapest

Datenverarbeiter